

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



care®

Die mit dem CARE-Paket



Jordanien Ausbildung & Arbeit

Land/Region: Jordanien, Azraq Flüchtlingslager und Azraq Stadt

Kurzbeschreibung: Stärkung der wirtschaftlichen Existenzgrundlagen syrischer Flüchtlinge und bedürftiger Jordanier—Phase 2

Laufzeit: 01.03.2018—28.02.2019

Partner: Care International in Jordan

Situation: Derzeit leben im Azraq Camp knapp 54.000 syrische Flüchtlinge, nahezu gleich viel Frauen und Männer. Die Bewohner sind in hohem Maße abhängig von den angebotenen Basisdienstleistungen (Gesundheitsdienstangebote, Lebensmittelgutscheine, usw.).

Viele Flüchtlinge klagen darüber keine Möglichkeiten zu haben einer Tätigkeit nachzugehen und Einkommen zu generieren. Ohne eigenes Einkommen zu sein bedeutet vollständig auf die angebotene Hilfe angewiesen zu sein und nicht individuelle Bedürfnisse (z.B. besondere Ernährungserfordernisse) befriedigen zu können. Die fehlende Möglichkeit einer Tätigkeit nachzugehen bedeutet aber auch zunehmend Frustration und das Gefühl der Hilflosigkeit.

So hilft CARE: Der Projektansatz ist es die Erwerbsmöglichkeiten von syrischen Flüchtlingen und besonders bedürftigen Jordaniern in Azraq, und dabei insbesondere von Frauen zu fördern. Das konkrete Projektziel ist es 630 Personen, davon 440 syrische Flüchtlinge und 190 bedürftige Jordanier. Zugang zu berufsfördernder Aus- und Fortbildung zu ermöglichen und ihnen danach bei der konkreten Umsetzung ihrer *unternehmerischen* Ideen Unterstützung zu leisten.

Dieses Ziel wird verfolgt durch folgende Maßnahmen:

1. *Praktische Ausbildung mit der Ziel der Erwerbstätigkeit*
2. *Ausstattung der TeilnehmerInnen mit „Start-Up Kits“*
3. *Schaffung von Vermarktungsmöglichkeiten außerhalb des Lagers*

CARE Deutschland-Luxemburg e.V. wird für Qualität und Transparenz regelmäßig ausgezeichnet. CARE verpflichtet sich den Standards der Initiative Transparente Zivilgesellschaft, den Grundsetzen des Deutschen Spendenrates und erhielt zuletzt im Ranking der 50 deutschen Top-Spendenorganisationen von Spiegel Online und Phineo den 3. Platz. www.care.de